

01

München, 4. Oktober 2023

Presseinformation

Vorbereitungen gestartet

digitalBAU 2024 auf Kurs zur dritten Ausgabe in Köln

- **Key Player der Branche sind vertreten**
- **Leitthemen: Konnektivität, Digitale Baustelle und Urbanisierung**
- **Rahmenprogramm: Foren, digitalLAB, Innovation Parcours, Verleihung Deutscher Baupreis**

Felix Kirschenbauer
PR Manager
Tel. +49 89 949-21472
felix.kirschenbauer@messe-
muenchen.de

Die Digitalisierung im Bauwesen schreitet voran und steht vor großen Herausforderungen. Der zunehmende Einsatz von Bausoftware wirkt sich auch positiv auf die digitalBAU 2024 aus. Die Fachmesse für digitale Lösungen in der Baubranche findet von 20. bis 22. Februar bereits zum dritten Mal in Köln statt. Im Mittelpunkt stehen unter anderem Konnektivität, Digitale Baustelle und Urbanisierung.

Rund fünf Monate vor Start der Veranstaltung blickt Projektleiter Otto Nowack optimistisch auf die digitalBAU 2024: „Die Resonanz von Seiten der Aussteller ist sehr positiv. Nach der BAU im vergangenen Frühjahr und der digitalBAU conference & networking im Sommer freut sich die Branche nun spürbar auf einen weiteren Austausch im kommenden Februar in Köln.“

Key Player sind vertreten

Zu den Ausstellern zählen auch zahlreiche führende Branchenunternehmen. Unter anderem werden Bechmann, Hexagon, Hottgenroth sowie die NEMETSCHEK Group ihre Lösungen und Produkte in Köln präsentieren. „Die Teilnahme dieser Key Player zeigt, dass die digitalBAU den Nerv der Zeit trifft und sich als wichtiger Treffpunkt etabliert hat“, fasst Otto Nowack zusammen.

Leitthemen: Konnektivität, Digitale Baustelle und Urbanisierung.

Im Mittelpunkt der diesjährigen Veranstaltung stehen drei Leitthemen. Unter dem Stichwort Konnektivität zeigt die digitalBAU Neuheiten und Trends aus den

Messe München GmbH
Messegelände
81823 München
Deutschland
messe-muenchen.de



Presseinformation | 4. Oktober 2023 | 2/2

Bereichen BIM, Virtual/Augmented Reality, Planungssoftware und Smart Building.

Digitale Baustelle legt den Fokus auf Big Data, Internet of Things, Blockchain und Digitaler Zwilling. Im Hinblick auf Nachhaltigkeit nimmt das Zirkuläre Bauen eine immer größere Rolle ein. Besucher haben die Möglichkeit, sich zu Themen wie Modulares Bauen, Materialdatenbanken oder Bauen mit gebrauchten Bauteilen zu informieren. Die Zukunft der Stadt heißt Smart City. Dort liegt der Schwerpunkt auf Stadtplanung/-entwicklung, vernetzte Gebäude, Green City sowie Sanierung mit digitaler Technologie.

Rahmenprogramm: Foren, digitalLAB, Innovation Parcours, Verleihung Deutscher Baupreis

Ergänzend zum Ausstellungsbereich umfasst die digitalBAU 2024 erneut ein umfassendes Rahmenprogramm. In diversen Foren und interaktiven Modulen (Forum Halle 1, Session Area, Exhibitor Stage, Forum Heinze, digitalLAB) erhalten Teilnehmer unter anderem Einblicke in die Themengebiete Rationalisierung, Digitalisierung im Handwerk und Digitale Software für Zirkuläres Bauen. Darüber hinaus bietet der Innovation Parcours digitale Technologien zum Sehen, Anfassen und Ausprobieren. In Zusammenarbeit mit dem Mittelstand-Digital Zentrum Handwerk zeigt die digitalBAU an verschiedenen Stationen mögliche neue Lösungen für den Alltag im Bauwesen. Zu den Höhepunkten der Veranstaltung zählt die Verleihung des Deutschen Baupreises am ersten Messetag. Gemeinsam mit dem Bauverlag zeichnet die digitalBAU innovative Unternehmen der Bauwirtschaft aus.

Weitere Informationen zur digitalBAU: www.digital-bau.com

Über die digitalBAU

Die digitalBAU ist die Fachmesse für digitale Produkte und Lösungen für die Baubranche und bildet die gesamte Wertschöpfungskette rund um das digitale Planen, Bauen und Betreiben von Gebäuden ab. Die Messe richtet sich vorrangig an Planer, Architekten, Ingenieure, Bauunternehmer und Handwerker. Sie ist Teil des BAU Messenetzwerkes und wird gemeinsam mit dem Bundesverband Bausoftware (BVBS) ausgerichtet. Zur digitalBAU 2022 kamen 330 Aussteller und rund 10.000 Besucher. Die nächste digitalBAU findet von 20. bis 22. Februar 2024 in Köln statt.

Presseinformation | 4. Oktober 2023 | 3/3

Messe München

Die Messe München ist mit über 50 eigenen Fachmessen für Investitionsgüter, Konsumgüter und Neue Technologien einer der weltweit führenden Messeveranstalter. Insgesamt nehmen jährlich über 50.000 Aussteller und rund drei Millionen Besucher an den mehr als 200 Veranstaltungen auf dem Messegelände in München, im ICM – Internationales Congress Center München, im MOC Veranstaltungszentrum München sowie im Ausland teil. Zusammen mit ihren Tochtergesellschaften organisiert die Messe München Fachmessen in China, Indien, Brasilien, Russland, der Türkei, Südafrika, Nigeria, Vietnam und im Iran. Mit einem Netzwerk von Beteiligungsgesellschaften in Europa, Asien, Afrika und Südamerika sowie rund 70 Auslandsvertretungen für mehr als 100 Länder ist die Messe München weltweit präsent.

Partner der digitalBAU:

Bundesverband Bausoftware BVBS

Planen, Bauen, Nutzen – über den gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes hilft die passende Software, strukturiert zu arbeiten, Fehler zu vermeiden, sowie Termin- und Kostenvorgaben einzuhalten. Seit der Gründung des Verbandes im September 1993 verfolgen die Mitglieder, führende Software- und IT-Unternehmen, ein gemeinsames Ziel: Die Stärkung der Leistungsfähigkeit und Innovationskraft der Bauwirtschaft durch den Einsatz von Bausoftware. Der Verband vertritt mittlerweile über 90 Unternehmen (Stand November 2018) mit mehr als 250.000 Anwendern im gesamten Bauwesen. Die Mitglieder des BVBS e.V. sind Softwareanbieter sowie IT-Dienstleister und repräsentieren die Bereiche Architektur, Fachplanung, Bauingenieurwesen, Bauausführung, verarbeitendes Gewerbe, sowie IT-Dienstleistungen.